

Sichtweiten für elektrische Uhren nach DIN 41 075

Diese Norm gilt nur für elektrische Uhren nach DIN 41 080 (Vornorm).

Die Sichtweiten sind die durch praktische Versuche ermittelten Entfernungen für sichtbare Zifferblattdurchmesser bis 2000 mm, bei denen im Freien mit normalsichtigen Augen ohne Blendung die Zeit von Zifferblättern nach DIN 41 091 Blatt 1 bis 3 in Regelausführung (schwarze Striche auf weißem Grund) noch minutengenau abgelesen werden kann. Die Werte für sichtbare Zifferblattdurchmesser über 2000 mm wurden in Anlehnung an die empirisch ermittelten Sichtweiten errechnet.

Bei ungünstigen Lichtverhältnissen, bei farbigen Zifferblättern und bei Zahlen-Zifferblättern nach DIN 41 091 Blatt 4 sind die Sichtweiten kürzer.

Sichtbarer Zifferblatt- durchmesser d1 mm	Sichtweiten s in m \approx *		
	Sichtweiten bei <i>mittleren</i> Tageslicht- verhältnissen s in m \approx	Sichtweiten bei <i>günstigen</i> Tageslicht- verhältnissen s in m \approx	Sichtweiten bei Uhren mit <i>Innenbeleuchtung</i> bei <i>Dunkelheit</i> s in m \approx
400	25	50	20
500	40	75	35
600	60	100	55
800	100	150	90
1000	130	200	115
1250	170	260	140
1500	210	350	175
1750	260	475	210
2000	310	600	250
2500	375	850	320
3000	475	1100	390
3500	550	1350	460
4000	650	1600	530
4500	750	1850	600
5000	850	2100	670

* s entspricht der Entfernung zwischen Beschauer und Zifferblatt der Uhr.

Übersicht und Zuordnung der Zifferblätter und Zeiger siehe DIN 41 090

Zifferblätter siehe DIN 41 091 Blatt 1, Blatt 3 und Blatt 4

Zeiger siehe DIN 41 092 Blatt 3

Sekundenzeiger siehe DIN 41 071 Blatt 1 und Blatt 2